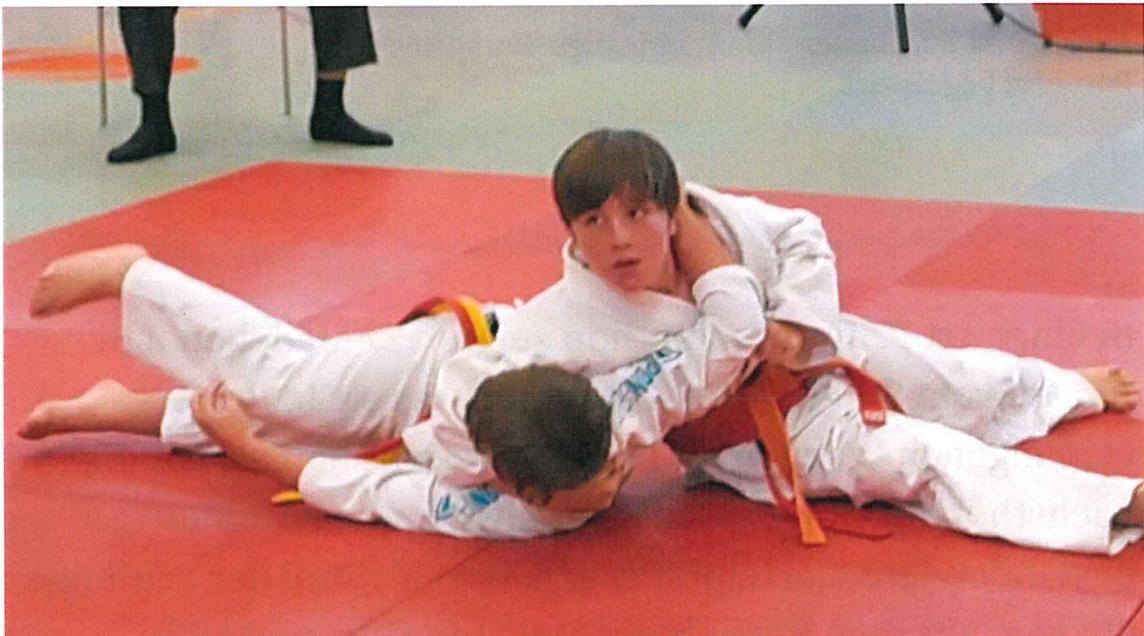


Judo in MV

Prüfungsmarathon bei den Judoka vom SV Blau-Weiß 69 Parchim

Von Thomas Zenker | 27.06.2023, 15:05 Uhr



Gewann drei Kämpfe jeweils mit vollem Punkt: Art Pribbernow (oranger Gurt) FOTO: RONALD PRIBBERNOW

In der Parchimer Judoabteilung des SV Blau-Weiß wurde ein neuer Rekord aufgestellt. Und zwar bei den Prüfungen zum Erreichen der neuen Gürtelfarben.

Auf den Judomatten in der Weststadtturnhalle herrschte reges Treiben. Aufgeregte Judo-Prüflinge sprachen kurz vor

Prüfungsbeginn noch einmal ihre Würfe und Kyu-Prüfabläufe mit ihren Trainern und Übungspartnern durch. Und auf den Zuschauerrängen hatten die Eltern und Großeltern Platz genommen.

LESEN SIE AUCH

Judo in MV

Parchimer Judoka holen bei Meisterschaft zweimal Bronze



Judo in MV

Aktive und Zuschauer vom Bundesliga-Kampftag in Parchim begeistert



In einer Art Prüfungsmarathon zeigten 27 Mädchen und Jungen vom SV Blau-Weiß Parchim, was sie in den vergangenen Wochen im Training gelernt hatten, um die nächsthöhere Gürtelfarbe zu erlangen. Alle Kämpfer bestanden ihre Gürtelprüfungen. Ein Großteil der Prüflinge (21) kam aus dem Bereich der jüngsten U10- und U13-Trainingsgruppe. Sechs Prüflinge waren schon etwas fortgeschrittener. Der Nachmittag zog sich bis in die Abendstunden gegen 21 Uhr hin, bis die letzten Prüfungen abgenommen waren.

Durchgehend gute Leistungen attestiert

Selbst der Prüfer und MV-Geschäftsstellenleiter, Ralf Wilke (5. Dan), zeigte sich von der Beteiligung beeindruckt. Und er

lobte die fast durchgehend guten Leistungen. Das spreche natürlich für die gute Ausbildung durch die Parchimer Trainer.



Die fünf Parchimer Medaillengewinner beim Müritz-Cup hatten gerade erst ihre Gürtelprüfungen bestanden. FOTO: PRIBBERNOW

Beim Müritz-Cup Medaillen eingeheimst

Ein paar Tage später nahmen fünf Judoka der Blau-Weißen am 4. Müritz-Cup im Rahmen der Kreisjugendsportspiele des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte teil. Alle fünf hatten gerade ihre Gürtelprüfungen bestanden. Sie fuhren auch alle mit Medaillen vom Turnier nach Hause zurück. Herausragend dabei war Art Pribbernow (U11), der seine drei Kämpfe mit vollem Punkt gewann. Es war seine dritte Goldmedaille in den jüngsten drei Turnieren. Ein erstes Mal Turnier-Gold erkämpfte Pia Splitt (U13), die mit beeindruckenden Leistungen ihre zwei Gegnerinnen jeweils mit vollem Punktgewinn von der Matte schickte.

Ergebnisse der Parchimer: U11: Silber – Rasul Sembiev (bis 30kg) und Haytham Alayyash (bis 33kg); U13:Gold – Pia Splitt (bis 55kg) und Art Pribbernow (bis 45 kg),Bronze – Marian Dunca (bis 50kg)